



## Übersicht über die Studiendokumente für den Studiengang

**Master of Education**

**„Lehramt an Gymnasien“**

**– Unterrichtsfach Deutsch –**

**Stand: Wintersemester 2018/2019**

### **Bitte beachten:**

Diese Zusammenstellung dient als Planungshilfe für Studierende. Es gelten die veröffentlichten Versionen der Studienordnung, der Prüfungsordnung und des Modulhandbuchs:

<http://www.uni-magdeburg.de/studiendokumente.html>

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Qualifikationsziele .....	3
2. Modularer Aufbau des Studiengangs und Prüfungsplan.....	5
3. Regelstudienplan .....	6
4. Modulbeschreibungen .....	7
4.1 Schwerpunktmodule Fachwissenschaft.....	7
LGER 301: Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Literaturwissenschaft....	7
LGER 302: Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Sprachwissenschaft .....	9
4.2 Vertiefungsmodule Fachwissenschaft.....	11
LGER 303: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft.....	11
LGER 304: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft.....	13
4.3 Fachdidaktische Module.....	15
LGER 313: Fachdidaktik Deutsch: Vertiefung und Anwendung .....	15
LGER 314: Fachdidaktische Begleitung des Praxissemesters .....	17

## 1. Qualifikationsziele

Das Master-Studium des Unterrichtsfaches Deutsch im Studiengang „Lehramt an Gymnasien“ knüpft an die Profile III+IV des Bachelor-Studiengangs Beruf und Bildung sowie vergleichbare Bachelor-Studiengänge an und umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von 33 CP. Hiervon sind 18 CP der Fachdidaktik vorbehalten, die nun einen eigenen Schwerpunkt bildet und neben der vertiefenden Kenntnis fachdidaktischer Theorien und Konzepte Vermittlungskompetenzen von Texten, Medien und Sprache in den Mittelpunkt rückt sowie die fachdidaktische Begleitung des Praxissemesters umfasst. Die fachwissenschaftlichen Anteile nehmen exemplarisch vertiefende Fragestellungen zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen sowie zur Angewandten Sprachanalyse auf und bauen neben der Akkumulation von Wissen die analytischen, reflexiven und handlungsorientierten Kompetenzen der Studierenden zu einem tragfähigen Fundament für die für den die Sekundarstufe II umfassenden Deutschunterricht an Gymnasien benötigten Fähigkeiten aus.

### **Fachliche Qualifikationsziele:**

Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen

- beherrschen in fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Hinsicht strukturiertes und ausbaufähiges Wissen und verfügen über fundierte Textkenntnisse und analytische Fertigkeiten, die sie befähigen, in den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien im Fach Deutsch einzutreten.
- können in den Fachgebieten Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Mediävistik und Fachdidaktik für sie neue, auch unvertraute Fragestellungen in Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand selbstständig erarbeiten, indem sie fachspezifische Theorien, Methoden und Arbeitstechniken reflektiert anwenden.
- verstehen es, ihr fachliches Wissen im Hinblick auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auszuwerten, um es auf den Deutschunterricht an Gymnasien zu beziehen, wobei besondere Bedeutung einer auf rasche Progression hin angelegten Entwicklung von Kompetenzen zukommt, was auch die Wissenschaftspropädeutik sowie die Förderung des ästhetischen Verständnisses von Sprache, Literatur und Medien einschließt.
- sind vertraut mit Konzepten, Methoden und Ergebnissen der Entwicklung von sprachlichen und literarischen Kompetenzen von Lernenden verschiedener Schularten und können dieses Wissen auf den Unterricht an Gymnasien anwenden.
- sind in der Lage eine an fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kriterien orientierte eigene Vorstellung von Unterricht zu entwickeln und verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten und kollegialen Konzeption, Planung, Realisierung und Auswertung von Unterricht an Gymnasien.
- kennen Grundlagen der Lernstandserhebung und Leistungsbeurteilung sowie Möglichkeiten individueller Förderung und der Entwicklung differenzierter Lernangebote in heterogenen Gruppen.

- kennen Ansätze zur Förderung literaler Kompetenzen von Lernenden und können diese auf den Deutschunterricht an Gymnasien übertragen.
- sind in der Lage, bildungspolitische Entwicklungen in Bezug auf ihr Fach und ihre zukünftige Rolle als Lehrkraft auszuwerten und zu reflektieren.

### **Überfachliche Qualifikationsziele:**

Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen

- beherrschen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, sind geübt im kritischen Umgang mit Texten und Medien und können wissenschaftspropädeutische Fertigkeiten vermitteln.
- können Ergebnisse wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit fachlichen Themen oder didaktischen Sachverhalten überzeugend und sprachlich angemessen darstellen.
- können auch an fachübergreifenden wissenschaftlichen Diskussionen partizipieren.
- können in heterogenen Teams kooperativ zusammenarbeiten und unterschiedliche Sichtweisen in gemeinsame Konzepte insbesondere für schulisches und außerschulisches Lernen überführen.
- kennen Akteure der außerschulischen kulturellen Bildung und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit ihnen.
- kennen Konzepte und können Ideen entwickeln, wie soziale, kulturelle und geschlechtliche Vielfalt im Fachunterricht und auch fächerübergreifend in der Schule abgebildet und berücksichtigt werden kann.
- wurden durch den hohen Anteil kritischer Reflexion kultureller und gesellschaftlicher Zusammenhänge in ihrem zivilgesellschaftlichen Engagement und ihrer Persönlichkeitsentwicklung weiter bestärkt und können diese reflektieren.

## 2. Modularer Aufbau des Studiengangs und Prüfungsplan

Modulcode	Modulname	RSP	SWS	CP	Nachweise	PA	Note
<b>1 Schwerpunktmodul Fachwissenschaft (Wahlpflicht: entweder LGER 301 oder 302)</b>							
LGER 301	Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Literaturwissenschaft	1.-2.	4	10	1 SN*, 1 LN	H	Ja
LGER 302	Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Sprachwissenschaft	1.-2.	4	10	1 SN*, 1 LN	**	Ja
<b>1 Vertiefungsmodul (wenn LGER 301, dann LGER 304, wenn LGER 302, dann LGER 303)</b>							
LGER 303	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	1.	2	5	1 LN	**	Ja
LGER 304	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	1.	2	5	1 LN	**	Ja
<b>1 Vertiefungsmodul Fachdidaktik</b>							
LGER 313	Fachdidaktik Deutsch: Vertiefung und Anwendung für Gymnasien	1.-2.	6	10	1 SN*, 1 LN	**	Ja
<b>1 Praxismodul Fachdidaktik</b>							
LGER 314	Fachdidaktische Begleitung des Schulpraxissemesters	3.	4	8	1 TN*, 1 LN, 1 P (SPS)	A	Ja
<b>Legende:</b> A: Arbeitsmappe CP: Credit Points (ECTS) H: Hausarbeit K: Klausur M: Mündliche Prüfung Me: Medienprodukt LN: Leistungsnachweis (enthält Modulprüfung) PA: Prüfungsart Po: Portfolio R: Referat/Präsentation RSP: Fachsemester laut Regelstudienplan SN: Studiennachweis SPS: Schulpraxissemester SWS: Semesterwochenstunden *: Nachweis ist Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung **: Verschiedene Prüfungsarten (H, K, M, Me, Po, R) möglich, nach Angabe der Lehrkraft zu Veranstaltungsbeginn.							

Genauere Angaben zu Qualifikationszielen, Inhalten, Voraussetzungen für die Teilnahme, Studienumfang und -dauer, Lehrveranstaltungsangebot, Leistungsanforderungen, Prüfungsformen sowie den Modulverantwortlichen dieser Module sind den Modulbeschreibungen zu entnehmen.

### 3. Regelstudienplan

Hinweis: Der Regelstudienplan weist jeweils eine Möglichkeit aus. Andere Verläufe sind möglich. Weitere Informationen sind den Modulbeschreibungen zu entnehmen.

<b>Variante 1</b>				
<i>Fachsemester</i>	1.	2.	3.	4.
<i>Fachwissen- schaft</i>	LGER 301 1 SN 1 LN (div. Prüfungsarten möglich)			
	LGER 304 1 LN (div. Prüfungsarten möglich)			
<i>Fachdidaktik</i>	LGER 313 1 SN oder LN (Seminar)		1 SN oder LN (Schulpraktische Übung)	
			LGER 314 1 TN (Vorb.) 1 LN (SPS, Begleitseminar: Arbeitsmappe)	
<b>Variante 2</b>				
<i>Fachsemester</i>	1.	2.	3.	4.
<i>Fachwissen- schaft</i>	LGER 302 1 SN 1 LN (div. Prüfungsarten möglich)			
	LGER 303 1 LN (div. Prüfungsarten möglich)			
<i>Fachdidaktik</i>	LGER 313 1 SN oder LN (Seminar)		1 SN oder LN (Schulpraktische Übung)	
			LGER 314 1 TN (Vorb.) 1 LN (SPS, Begleitseminar: Arbeitsmappe)	
<b>Legende:</b>				
Literaturwissenschaft				
Sprachwissenschaft				
Fachdidaktik Deutsch				

## 4. Modulbeschreibungen

### 4.1 Schwerpunktmodule Fachwissenschaft

<b>LG 301: Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Literaturwissenschaft</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
1.-2.	2 Semester	Wahlpflicht	10	56 Stunden Präsenzzeit, 244 Stunden Selbststudium, 300 Stunden gesamt
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
Keine	FHW, Institut III, Bereich GER, Professur Neuere deutsche Literatur (Prof. Dr. Unger)	1 SN (in einem Seminar), Anforderungen nach Angabe der Lehrkraft, z. B. Referat, Präsentation, Thesenpapier, Forschungsbericht: 4 CP (unbenotet).		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	1 LN (im anderen Seminar), Anforderungen und Prüfungsart nach Angabe der Lehrkraft: 6 CP (benotet).		
Seminar	-	Die Modulnote entspricht der Note des LN. Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung ist der bestandene SN.		
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>In diesem Modul werden im Rahmen eines fachwissenschaftlichen Schwerpunkts literatur- und medienwissenschaftliches Wissen und Analysekompetenzen durch Anwendung auf spezifische Themenstellungen mit besonderer Relevanz für Lehramtsstudierende ergänzt, erweitert und vertieft. Dies betrifft literaturgeschichtliche, gattungspoetische und intermediale Fragestellungen der Älteren und Neueren deutschen Literatur, die auch im Hinblick auf deren schulische und außerschulische Relevanz ausgewertet werden. Die Studierenden üben so Verfahren zur reflektierten Beobachtung, Beschreibung und Deutung komplexer literaturwissenschaftlicher Sachverhalte sowie deren Beurteilung im Hinblick auf den Wissenstransfer in Schule und Gesellschaft.</p> <p>Die Seminare des Vertiefungsmoduls haben einen engeren Forschungsbezug. Im Rahmen der Erweiterung ihrer inhaltlichen und methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten lernen die Studierenden eigene Thesen im Blick auf vorhandene Forschung zu positionieren und werden so für wissenschaftspropädeutische Dimensionen der Lehrtätigkeit am Gymnasium vorbereitet.</p>				
<b>Lehrinhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Literatur und Medien unter historischer und aktueller Perspektive sowie im internationalen Kontext</li> </ul>				

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medium Buch im Wechselverhältnis zu anderen Medien</li> <li>• Themen und Motive</li> <li>• Literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien</li> <li>• Literatur und Film, Literatur im Internet/Netzliteratur</li> <li>• Kinder- und Jugendliteratur</li> <li>• Formen der Produktion, Distribution und Rezeption literarischer Texte</li> <li>• Literarische Institutionen</li> </ul>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>			
<b>Dozierende</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>Regelmäßig im</b>
Lehrbereiche: Neuere deutsche Literatur	Seminar, z. B. Text-Bild-Beziehungen, Der Buchdruck als literaturgeschichtliche Zäsur, Stoff- und Motivgeschichte an Beispielen, Literaturverfilmungen, Fiktions- und Erzähltheorie, Kinder- und Jugendmedien im Internet	2	Sommer- und Wintersemester
Lehrbereiche: Ältere deutsche Literatur	Seminar, z. B. Mittelalterrezeption, Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft, Kanonisierungsprozesse	2	Sommer- und Wintersemester



<b>LG 302: Forschungs- und anwendungsbezogene Vertiefung Sprachwissenschaft</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
1.-2.	2 Semester	Wahlpflicht	10	56 Stunden Präsenzzeit, 244 Stunden Selbststudium, 300 Stunden gesamt
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
Keine	FHW, Institut III, Bereich GER, Professur Germanistische Linguistik (Prof. Dr. Burkhardt)	1 SN (in einem Seminar), Anforderungen nach Angabe der Lehrkraft, z. B. Referat, Präsentation, Thesenpapier, Forschungsbericht: 4 CP (unbenotet). 1 LN (im anderen Seminar), Anforderungen und Prüfungsart nach Angabe der Lehrkraft: 6 CP (benotet). Die Modulnote entspricht der Note des LN. Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung ist der bestandene SN.		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>			
Seminar	-			
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>In diesem Modul werden im Rahmen eines fachwissenschaftlichen Schwerpunkts sprachwissenschaftliches Wissen und linguistische Analysekompetenz durch Anwendung auf spezifische Themenstellungen mit besonderer Relevanz für Lehramtsstudierende ergänzt, erweitert und vertieft. Linguistische Konzepte und Theorien werden an Gegenständen wie der Medien- und Kommunikationslinguistik, Sprachnormen und Varietäten des Deutschen sowie Fragen der Sprachkritik anwendungsorientiert erprobt.</p> <p>Die Seminare des Vertiefungsmoduls haben einen engeren Forschungs- und Transferbezug. Im Rahmen der Erweiterung ihrer inhaltlichen und methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten lernen Studierende sprach- bzw. medienrelevante Daten projektbezogen zu erheben, auszuwerten und Untersuchungsergebnisse zu präsentieren und in diesem Zusammenhang Kriterien zu Kritik und Bewertung zu entwickeln und/oder linguistische Fragestellungen und Probleme in Bezug auf die Unterrichtspraxis zu erforschen. Sie werden so für wissenschaftspropädeutische Dimensionen der Lehrtätigkeit am Gymnasium vorbereitet.</p>				
<b>Lehrinhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienlinguistik</li> <li>• Kommunikation in digitalen Medien, Hörfunk, Fernsehen und Zeitung</li> <li>• Sprachwissenschaftliche Analyseformen und Forschungsmethoden</li> <li>• Sprache in der Politik, Sportsprache, Fachsprachen</li> </ul>				

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lexikographie, Semantik und Grammatik</li> <li>• Diskursanalyse, Argumentationsanalyse</li> <li>• Sprachkritik, Sprachpflege, Sprachnormen</li> </ul>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>			
<b>Dozierende</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>Regelmäßig im</b>
Lehrbereich: Germanistische Linguistik	Seminar, z. B.: Empirische Forschungen zu sprachlichen Phänomenen, Korpusanalyse	2	Sommer- und Wintersemester
Lehrbereich: Germanistische Linguistik	Seminar, z. B.: Sprache in verschiedenen Medien, Fachsprachen und funktionale Varietäten des Deutschen	2	Sommer- und Wintersemester

## 4.2 Vertiefungsmodule Fachwissenschaft

<b>LGER 303: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
1.	1 Semester	Wahlpflicht	5	28 Stunden Präsenzzeit, 122 Stunden Selbststudium, 150 Stunden gesamt
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
Keine	FHW, Institut III, Bereich GER, Professur Neuere deutsche Literatur (Prof. Dr. Unger)	1 LN (Seminar): Anforderungen und Prüfungsart nach Angabe der Lehrkraft: 5 CP (benotet)		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>			
Seminar	MA Lehramt an Gymnasien MA Lehramt an Sekundarschulen (LGER 401) MA Lehramt an berufsbildenden Schulen (LGER 203)			
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>In diesem Modul werden literaturwissenschaftliches Wissen und Analysekompetenzen durch Anwendung auf spezifische Themenstellungen mit besonderer Relevanz für Lehramtsstudierende ergänzt, erweitert und vertieft. Dies betrifft literaturgeschichtliche, gattungspoetische und intermediale Fragestellungen, die auch im Hinblick auf ihre schulische und außerschulische Relevanz ausgewertet werden. Die Studierenden üben so Verfahren zur reflektierten Beobachtung, Beschreibung und Deutung komplexer literaturwissenschaftlicher Sachverhalte sowie den Transfer fachlichen Wissens.</p>				
<b>Lehrinhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Themen, Motive und ihre Geschichte</li> <li>• Gattungen und Genres und ihre Entwicklung</li> <li>• Theorien der Lyrik-/Erzähltext-/Dramenanalyse und ihre Anwendung</li> <li>• Literaturverfilmungen, Literatur im Internet/Netzliteratur</li> <li>• Kinder- und Jugendliteratur und -medien</li> <li>• Formen der Produktion, Distribution und Rezeption literarischer Texte</li> <li>• Literarische Institutionen</li> </ul>				

<b>Lehrveranstaltungen</b>			
<b>Dozierende</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>Regelmäßig im</b>
Lehrbereich: Neuere deutsche Literatur	Seminar, z. B. Der Medea-Mythos und seine Rezeption; Kurzgeschichten in der Nachkriegszeit; Lyrik der 1970er Jahre in Bundesrepublik und DDR; Effie Briest – Verfilmungen im Vergleich; Darstellungen von ‚Gut‘ und ‚Böse‘ in der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur; Literaturmuseen in Sachsen-Anhalt	2	Winter- und Sommersemester

<b>LG 304: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
1.	1 Semester	Wahlpflicht	5	28 Stunden Präsenzzeit, 122 Stunden Selbststudium, 150 Stunden gesamt
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
Keine	FHW, Institut III, Bereich GER, Professur Germanistische Linguistik (Prof. Dr. Burkhardt)	1 LN (Seminar): Anforderungen und Prüfungsart nach Angabe der Lehrkraft: 5 CP (benotet)		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>			
Seminar	MA Lehramt an Gymnasien MA Lehramt an Sekundarschulen (LG 402) MA Lehramt an berufsbildenden Schulen (LG 204)			
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>In diesem Modul werden sprachwissenschaftliches Wissen und Analysekompetenzen durch Anwendung auf spezifische Themenstellungen mit besonderer Relevanz für Lehramtsstudierende ergänzt, erweitert und vertieft. Linguistische Konzepte und Theorien werden an Gegenständen wie der Medien- und Kommunikationslinguistik, Sprachnormen und Varietäten des Deutschen im Wandel anwendungsorientiert erprobt.</p>				
<b>Lehrinhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachnormen</li> <li>• Lexikographie, Semantik und Grammatik</li> <li>• Verfahren linguistischer Textanalyse</li> <li>• Varietäten der deutschen Sprache im historischen Wandel</li> <li>• Medienlinguistik und Kommunikationslinguistik</li> <li>• Sprachgeschichte und Sprachgeschichtsforschung</li> </ul>				

<b>Lehrveranstaltungen</b>			
<b>Dozierende</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>Regelmäßig im</b>
Lehrbereich: Germanistische Linguistik	Seminar, z. B. Deutsche Lexikographie; Linguistische Analyse literarischer Texte; Das Niederdeutsche und seine Geschichte	2	Winter- und Sommersemester

### 4.3 Fachdidaktische Module

<b>LG 313: Fachdidaktik Deutsch: Vertiefung und Anwendung für das Lehramt an Gymnasien</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
1.-2.	2 Semester	Pflicht	10	84 Stunden Präsenzzeit, 216 Stunden Selbststudium, 300 Stunden gesamt
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
LG 12 oder Äquivalenz	FHW, Institut III, Bereich GER, Juniorprofessur Fachdidaktik Deutsch (N.N.)	1 SN (im einen Seminar): Anforderungen nach Angabe der Lehrkraft: 4 CP (unbenotet). 1 LN (im anderen Seminar): Anforderungen und Prüfungsart nach Angabe der Lehrkraft: 6 CP (benotet).		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	Die Modulnote entspricht der Note des LN. Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung ist der bestandene SN.		
Seminar, Schulpraktische Übungen	MA Lehramt an Gymnasien MA Lehramt an Sekundarschulen (LG 413)			
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden vertiefen, aufbauend auf das im Einführungsmodul erworbene fachdidaktische Basiswissen, ihre Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik. Sie können sprach-, literatur- und mediendidaktische Theorien kritisch diskutieren und im Hinblick auf das professionelle Agieren als Lehrkraft im Fach Deutsch reflektieren und erproben.</p> <p>Sie verfolgen aktuelle fachdidaktische Forschung, vor allem mit Blick auf Aspekte von Heterogenität im Deutschunterricht und beurteilen nach einschlägigen Maßgaben Lehrpläne, Schulbücher, Unterrichtsqualität und -effizienz. In diesem Zusammenhang lernen die Studierenden wichtige empirische Studien zum Lernen im Unterricht kennen, können die Ergebnisse verstehen und in den Kontext des Deutschunterrichts einordnen sowie mit Blick auf konkrete Lerngruppen didaktische Reflexionen vollziehen.</p> <p>Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen in der Beobachtung, Analyse und Auswertung von schulformspezifischem Deutschunterricht und erproben Formen des kollegialen Feedbacks. Durch Hospitationen und erste eigene Unterrichtsversuche entwickeln sie ihre Fähigkeiten, Deutschunterricht schulformspezifisch zu planen, durchzuführen sowie hinsichtlich der didaktischen und methodischen Ausgestaltung zu analysieren und zu reflektieren.</p> <p>Im Rahmen des Moduls lernen die Studierenden, ziel- und adressatengerecht zu kommunizieren und zwischen Fachwissenschaften und Fachdidaktik, Deutschunterricht und didaktischer Forschung sowie zwischen Schule und Öffentlichkeit zu vermitteln. Modulbegleitend</p>				

erweitern die Studierenden kontinuierlich ihre Kenntnisse im Bereich der schulformspezifischen fachlichen Grundlagen sowie des gängigen Lektürekansons.			
<b>Lehrinhalte</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte, Theorien und historische Entwicklungen des sprachlichen und literarischen Lernens im Kontext Schule</li> <li>• Grundlagen der schulformspezifischen Literaturvermittlung und Literaturrezeption</li> <li>• analytische, interpretative und produktive Textkompetenz</li> <li>• literarische Gattungen und ihre Didaktik (einschließlich Kinder- und Jugendliteratur)</li> <li>• Medienerziehung unter literatur- und sprachdidaktischen Aspekten</li> <li>• mündliche und schriftliche Sprachhandlungskompetenz</li> <li>• Reflexion über Sprache (Sprachsystem, Sprachgebrauch, Sprachnormen unter didaktischen Aspekten)</li> <li>• didaktisch-methodische Modelle der Planung, Durchführung und Evaluierung von Deutschunterricht</li> <li>• diagnostische, didaktische und methodische Ansätze und Konzepte zum Umgang mit Heterogenität in den unterschiedlichen Schulformen und Kompetenzbereichen des Deutschunterrichts</li> <li>• außerschulische Lernorte</li> </ul>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>			
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS	Regelmäßig im
Lehrbereich: Fachdidaktik Deutsch	Seminar: Themen der Deutschdidaktik, ggf. mit thematischer Spezifizierung	2	Wintersemester
Lehrbereich: Fachdidaktik Deutsch	Seminar/Übung: Schulpraktische Übungen für allgemeinbildende Schulen	4	Sommersemester



<b>LGER 314: Fachdidaktische Begleitung des Praxissemesters</b>				
<b>Fachsemester nach RSP</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
3.	1 Semester	Pflicht	8	240 Stunden (davon 56 h Präsenzstudium, 112 h Selbststudium, 12 h Fachunterricht, 60 h Hospitation)
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Modulverantwortung</b>	<b>Prüfungsform/ Prüfungsumfang</b>		
LGER 313 oder Äquivalenz	FHW, Institut III, Bereich GER, Juniorprofessur Fachdidaktik Deutsch (N.N.)	1 TN (Vorbereitungsseminar) 1 LN (Begleitseminar): Anforderungen im Seminar nach Maßgabe der Lehrkraft, Teilnahme am Nachbereitungsseminar, Grundlage für die Benotung des LN: Arbeitsmappe: 8 CP.		
<b>Lehr-/ Lernmethoden</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	Die Modulnote entspricht der Note des LN. Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung ist der TN.		
Seminar, Schulpraktische Studien, Unterrichtsbesuch, Portfolio	MA Lehramt an Gymnasien MA Lehramt an Sekundarschulen (LGER 414)			
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden sammeln – begleitet von einer theoretisch-wissenschaftlichen Reflexion didaktischer Prozesse im Deutschunterricht an Gymnasien – praktische Unterrichtserfahrungen und sind in der Lage, eigenen Unterricht zu planen, vorzubereiten und durchzuführen sowie den eigenen Unterricht und die selbst durchgeführten Hospitationen zu analysieren und zu reflektieren. Sie können auf dieser Grundlage kompetenz- und themenbezogene Lernvoraussetzungen der Schüler und Schülerinnen ermitteln, Lern- und Kompetenzziele formulieren, schulformbezogene Inhalte des Fachs Deutsch auswählen, entsprechende fachdidaktische Konzepte und Methoden begründet zur Anwendung bringen sowie den Lernstand/Lernerfolg der Schüler und Schülerinnen diagnostizieren und beurteilen. Sie entwickeln insgesamt die Fähigkeit, theoretische Ansätze der Deutschdidaktik und Unterrichtskonzeption kritisch zu beurteilen und diese auf fachspezifische Themen und Theorien zu übertragen und einzusetzen.</p> <p>Eine Stunde des von den Studierenden gehaltenen Fachunterrichts wird im Rahmen eines Unterrichtsbesuchs gemeinsam mit einer Dozentin / eines Dozenten des Lehrgebiets Fachdidaktik Deutsch ausgewertet. Zum Abschluss des Moduls formulieren und reflektieren die Studierenden Entwicklungsziele in Bezug auf ihre weitere Entwicklung als Lehrkraft im Fach Deutsch in der zweiten Ausbildungsphase.</p>				

<b>Lehrinhalte</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkundung der Fachkultur Deutsch an der Praktikumsschule</li> <li>• Kompetenzorientierte und kollegiale Konzeption und Planung von Unterrichtssequenzen/-reihen</li> <li>• Erstellung und Reflexion von Lern- und Leistungsaufgaben</li> <li>• Didaktische Studien und systematische Unterrichtsbeobachtungen mit Beobachtungsschwerpunkten (z.B. Motivation, Organisations- und Sozialformen, Phasierung von Unterrichtsstunden, methodische Organisation des Unterrichts, didaktische Reduktion, Aufgabenkonstruktion, Lernzeit, Diagnostik und Leistungsbewertung, Umsetzung von Projektarbeiten etc.)</li> <li>• Planung, Durchführung und Reflexion erster Unterrichtsversuche möglichst in beiden Sekundarstufen im Fach Deutsch in enger Kooperation mit dem Mentor bzw. der Mentorin und dem Praktikumsbetreuer (Unterrichtshospitationen) sowie die Planung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtssequenz/Unterrichtsreihe</li> <li>• Dokumentation und Reflexion eigener Erfahrungen (Arbeitsmappe)</li> </ul>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>			
<b>Dozent(in)</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>Regelmäßig im</b>
Lehrbereich: Fachdidaktik Deutsch	Vorbereitungsseminar Schulpraxissemester	(Blockveranstaltung)	Sommersemester
Lehrbereich: Fachdidaktik Deutsch	Begleit- und Nachbereitungsseminar Schulpraxissemester	4	Wintersemester

Dateiname: IGER\_Studiendokumente\_MA\_Lehramt\_Gymnasien.docx  
Ordner: /Users/christianernst/Desktop/OVGU Studiengänge und Module/ABL  
Vorlage: /Users/christianernst/Library/Group Containers/UBF8T346G9.Office/User  
Content.localized/Templates.localized/Normal.dotm

Titel:

Thema:

Autor: Christian Ernst

Stichwörter:

Kommentar:

Erstelldatum: 28.09.18 13:03:00

Änderung Nummer: 4

Letztes Speicherdatum: 30.09.18 15:46:00

Zuletzt gespeichert von: Christian Ernst

Letztes Druckdatum: 01.10.18 19:03:00

Nach letztem vollständigen Druck

Anzahl Seiten: 18

Anzahl Wörter: 10.564 (ca.)

Anzahl Zeichen: 66.555 (ca.)